

[-1-]

### III. Sitzung

Sitzungstag:  
4. August 1955

Sitzungsort:  
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend    abwesend    Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:  
Peter Wachter  
                         Franz Essigentschuldigt  
Oskar Kessler  
Alois Gschwendtner  
Josef Bauernfeind  
Josef Essig  
Franz Flöry  
Ferdinand Ganahl  
Arthur Kassler  
                         Adolf Malinentschuldigt.  
Franz Josef Netzer  
Richard Pfeifer  
Alois Rudigier  
Alois Rudigier 7  
Ludwig Sohler  
Eduard Scherrer  
                         Josef Tschanun  
Rudolf Wittwer

[-2-]

### Tagesordnung

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Sanitätsausschuß der Gemeinde Gaschurn.
3. Gemeindegemission zur Bildung der Schöffenliste.
4. Schreiben des Hochw. Herrn Pfarrers.
5. 1. Schreiben der Forsttechnischen Abteilung in Bregenz, Kluserbaoh.
6. 2. Schreiben der Forsttechnischen Abteilung in Bregenz, Balottatobel.
7. Wohnungsansuchen.
8. Konzessionsansuchen Franz Tsohofen, Partenen Nr. 15.
9. Kanalisation, Partenen.
10. Konzessionsansuchen Anton Düngler, Baschurn Nr. 8.
11. Grundtrennungsansuchen, Anna Ahrer, Partenen Nr. 14
12. Gemeindegemission Kirche - Loch.
13. Anschaffung von Verdunklungsvorhängen für die Schule Gaschurn.
14. Beitrag für die Haltung der Gemeinde stiere
15. Altersheim Gaschurn
17. Ansuchen des Alois Tsohofen, Gaschurn Nr. 152
16. Verschiedene Ansuchen um Gemeindegemission
18. Kirchenrenovierung, Partenen
19. Verlängerung der Tagesordnung
20. Haus Partenen Nr. 7

[-3-]

Beginn der Sitzung um 18 Uhr.

Zu Punkt 1

Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung eröffnet dieselbe und "bringt die Niederschrift der letzten Gemeindevertretungssitzung zur Verlesung, welche von allen Anwesenden zur Kenntnis genommen, genehmigt und unterschrieben wird.

Zu Punkt 2

In den neuen Sanitätsausschuß der Gemeinde Gaschurn werden nachstehende Mitglieder bestellt:  
Peter Wachter als Vorsitzender,  
Josef Essig und Franz Flöry.

Zu Punkt 3

Für die Gemeindegemeinschaft zur Bildung der Schöffenliste werden folgende Personen, als Vertrauenspersonen namhaft gemacht: Peter Wachter als Vorsitzender, Franz Essig, Oskar Kessler, Josef Tschanun und Josef Bauernfeind.

Zu Punkt 4

Das Schreiben des Hochw. Herrn Pfarrers wird behandelt und werden verschiedene Instandsetzungsarbeiten beim Pfarrhof in Gaschurn bewilligt.

Zu Punkt 5

Das Schreiben der Forsttechnischen Abteilung in Bregenz vom 22.7.1955 Zl. VI/13-102/7, betreffend die Kollaudierung des Balottatobels in Gaschurn wird die Niederschrift vom 29. Juni 1955 von der Gemeindevertretung überprüft und einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 6

Das Schreiben der Forsttechnischen Abteilung vom 22. 7. 1955 ZI. VI/13-1007/4 in Bregenz, betreffend die Kollaudierungsniederschrift des Klauserbach vom 29« Juni 1955

wird behandelt und nach Beratung einstimmig beschlossen mit einem 46%-igen Beitrag sich bis zur normalen Akievierung des Betreuungsdienstes von der Gemeinde zu übernehmen.

Zu Punkt 7

Die Wohnungsansuchen des Ludwig Fabry, der Emilie Lechleitner und der Elise Giesinger werden vertagt.

Zu Punkt 8

Die Stellungnahme zum Konzessionsansuchen des Franz Tschofen Partenen 15 zur Beförderung von Gütern mit dem Standort in Gaschurn-Partenen wird befürwortet.

Zu Punkt 9

Zum Schreiben vom 4.7.1955 Zei Kie/Sr 4b. 12.04, betreffend die Kanalisation Partenen wird einstimmig beschlossen, die Kanalanlage von der Gemeinde zu übernehmen, wenn sich die Vorarlberger Illwerke A.G. bereit erklären die Leistung eines 70%-igen Beitrages zu den Kosten der normalen Instandhaltung zu übernehmen und der Gemeinde rückzuvergüten.

[-4-]

Zu Punkt 10

Das Schreiben vom 15.7.1955, Zl. VIB-981/2 -55, betreffend eines Konzessionsansuchens des Anton Düngier, Gaschurn Nr. 8 zur Veranstaltung von Gesellschaftsfahrten und zur Ausgabe von Hotelanweisungen wird befürwortet.

Zu Punkt 11

Das Ansuchen der Anna Ahrer, Partenen Nr. 14 und des Alois Kleinszig, Partenen Nr. 21 wegen Grundtrennung der Gp. Nr. 247 in die Teilflächen lt. Lageplan in die Gp. Nr. 247/1 und 247/2 wird bewilligt.

Zu Punkt 12

Dem von der Vorarlberger Illwerke A.G. ausgearbeiteten Projekt zum Ausbau der Gemeindestraße Partenen Kirche - Loch wird einstimmig vollinhaltlich zugestimmt. Betreffend die Ausführung wird das Gemeindeamt beauftragt an das Amt der Vorarlberger Landesregierung das Projekt mittels eines Ansuchen weiterzuleiten, um dadurch die Incamerierung sowie die Beistellung von Mitteln für den neuzeitlichen Ausbau dieser Straße zu erwirken.

Zu Punkt 13

Die Anschaffung von Verdunklungsvorhängen für zwei Schulklassen in Gaschurn wird befürwortet.

Zu Punkt 14

Für die Haltung der Gemeindestiere wird ein Beitrag bis zu S 12.000.- gewährt.

Zu Punkt 15

a) An Hand der vorliegenden Offerte zum Einbau der Türen beim Altersheim wird einstimmig für Richard Manahl in Bings entschieden.

b) Das Treppengeländer und die Balkone sollen die Ausführungsarbeiten lt. Zeichnung an die Mechanische Schlosserei Hubert Zudrell in Schruns in Auftrag gegeben werden.

Zu Punkt 16

Die Ansuchen des Ferdinand Pohl, des Emil und der Maria Schöpf, des Josef Stöckl und der Zita Pohl, alle in Gaschurn, wegen Gemeindegrundankauf werden wiederum vertagt.

Zu Punkt 17

Über Ersuchen des Alois Tschofen, Gaschurn Nr. 132, betreffend Verkauf der Gp. Nr. 1782/1, kann dieselbe von der Gemeinde nicht erworben werden, da auf Grund des Flurverfassungsgesetzes Teilflächen von landwirtschaftlichen Bauernhöfen bloß zur Heunutzung nicht abgetrennt werden dürfen.

Zu Punkt 18

Der Bericht über die Renovierung der Kirche Partenen und den Neubau des Schwimmbades und des Tennisplatzes in Gaschurn wird zur Kenntnis genommen.

[-5-]

Zu Punkt 19

Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird bejaht.

Zu Punkt 20

Das teilweise abgebrannte Objekt am Ortsplatz in Partenen soll nach in Rechtskraft getretenen Kaufvertrages öffentlich zum Ausrufpreis von S 500.- versteigert werden.

Die Aufräumarbeiten werden dem Ersteher Überbunden.

Schluß der Sitzung um 21.45 Uhr.

# III. Sitzung

Sitzungstag:

4. August 1955

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn.

## Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder \*)

| anwesend  | abwesend       | Abwesenheitsgrund |
|---|----------------|-------------------|
| Vorsitzender:<br>Peter Wachter  | Franz Essig    | entschuldigt.     |
| Oskar Kessler<br>Alois Gschwendtner<br><del>Niederdriffen</del>   |                |                   |
| Josef Bauernfeind<br>Josef Essig,<br>Franz Flöry  |                |                   |
| Ferdinand Ganahl<br>Arthur Kessler  |                |                   |
| Franz Josef Netzer<br>Richard Pfeifer<br>Alois Rudigier<br>Alois Rudigier 7<br>Ludwig Sohler<br>Eduard Scherrer | Adolf Malin    | entschuldigt.     |
| Rudolf Wittwer  | Josef Tschanun | entschuldigt.     |

Beschlußfähigkeit i. Sinne Art. 47/I - 47/II GO\*\*) war ~~nicht~~-gegeben.\*\*)

Änderungen müssen vor jeder einzelnen Sitzungsniederschrift besonders vermerkt werden.

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich - ~~zusammenschließen~~ -.

Zu Punkt .....-----

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO. die Öffentlichkeit  
ausgeschlossen.

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Sanitätsausschuß der Gemeinde Gaschurn.
3. Gemeindegemission zur Bildung der Schöffenliste.
4. Schreiben des Hochw. Herrn Pfarrers.
5. 1. Schreiben der Forsttechnischen Abteilung in Bregenz, Kluserbach.
6. 2. Schreiben der Forsttechnischen Abteilung in Bregenz, Balottatobel.
7. Wohnungsansuchen.
8. Konzessionsansuchen Franz Tschofen, Partenen Nr. 15.
9. Kanalisation, Partenen.
10. Konzessionsansuchen Anton Dügler, Gaschurn Nr. 8.
11. Grundtrennungsansuchen, Anna Ahrer, Partenen Nr. 14
12. Gemeindegemeindestraße Partenen Kirche - Loch.
13. Anschaffung von Verdunklungsvorhängen für die Schule Gaschurn.
14. Beitrag für die Haltung der Gemeindestiere.
15. Altersheim Gaschurn.
16. Verschiedene Ansuchen um Gemeindegrundankauf.
17. Ansuchen des Alois Tschofen, Gaschurn Nr. 132.
18. Kirchenrenovierung, Partenen.
19. Verlängerung der Tagesordnung.
20. Haus Partenen Nr. 7.

# Sitzung

des Gemeinderats

Zahl der Gemeinderatsmitglieder 18

Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - ~~öffentlich~~

4. 8. 1955

(Sitzungstag)

| Lfd. Nr. | Anwesend | Für |  | Gegen | den Beschluß | Vortrag — Beratung / Beschluß  |
|----------|----------|-----|--|-------|--------------|--|
|          |          |     |  |       |              |  |
|          |          |     |  |       |              | <p>Beginn der Sitzung um 18 Uhr.</p> <p>=====</p>  |
| Zu Punkt |          | 1   |  |       |              | <p>Der Bürgermeister begrüßt die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung eröffnet dieselbe und bringt die Niederschrift der letzten Gemeindevertretungssitzung zur Verlesung, welche von allen Anwesenden zur Kenntnis genommen, genehmigt und unterschrieben wird.</p>   |
| Zu Punkt |          | 2   |  |       |              | <p>In den neuen Sanitätsausschuß der Gemeinde Gaschurn werden nachstehende Mitglieder bestellt: Peter Wachter als Vorsitzender, Josef Essig und Franz Flöry.</p>   |
| Zu Punkt |          | 3   |  |       |              | <p>Für die Gemeindekommission zur Bildung der Schöffenliste werden folgende Personen, als Vertrauenspersonen namhaft gemacht: Peter Wachter als Vorsitzender, Franz Essig, Oskar Kessler, Josef Tschann und Josef Bauernfeind.</p>   |
| Zu Punkt |          | 4   |  |       |              | <p>Das Schreiben des Hochw. Herrn Pfarrers wird behandelt und werden verschiedene Instandsetzungsarbeiten beim Pfarrhof in Gaschurn bewilligt.</p>   |
| Zu Punkt |          | 5   |  |       |              | <p>Das Schreiben der Forsttechnischen Abteilung in Bregenz vom 22. 7. 1955 Zl. VI/13-102/7, betreffend die Kollaudierung des Balottatobels in Gaschurn wird die Niederschrift vom 29. Juni 1955 von der Gemeindevertretung überprüft und einstimmig genehmigt.</p>   |
| Zu Punkt |          | 6   |  |       |              | <p>Das Schreiben der Forsttechnischen Abteilung vom 22. 7. 1955 Zl. VI/13-1007/4 in Bregenz, betreffend die Kollaudierungsniederschrift des Klausebach vom 29. Juni 1955 wird behandelt und nach Beratung einstimmig beschlossen mit einem 46 %-igen Beitrag sich bis zur normalen Akievierung des Betreuungsdienstes von der Gemeinde zu übernehmen.</p>            |
| Zu Punkt |          | 7   |  |       |              | <p>Die Wohnungsansuchen des Ludwig Fabry, der Emilie Lechleitner und der Elise Giesinger werden vertagt.</p>   |
| Zu Punkt |          | 8   |  |       |              | <p>Die Stellungnahme zum Konzessionsansuchen des Franz Tschofen Partenen Nr. 15 zur Beförderung von Gütern mit dem Standort in Gaschurn-Partenen wird befürwortet.</p>   |
| Zu Punkt |          | 9.  |  |       |              | <p>Zum Schreiben vom 4. 7. 1955 Zei Kie/Sr 4b. 12.04, betreffend die Kanalisation Partenen wird einstimmig beschlossen, die Kanalanlage von der Gemeinde zu übernehmen, wenn sich die Vorarlberger Illwerke A.G. bereit erklären die Leistung eines 70 %-igen Beitrages zu den Kosten der normalen Instandhaltung zu übernehmen und der Gemeinde rückzuvergüten.</p> |



# Sitzung

des Gemeinderats

| Lfda. Nr. | Anwesend | Zahl der Gemeinderatsmitglieder |       | 4. 8. 1955<br>(Sitzungstag)  |
|-----------|----------|---------------------------------|-------|--|
|           |          | Für                             | Gegen |  |
|           |          | den Beschluß                    |       | Vortrag — Beratung / Beschluß  |
| Zu Punkt  | 10       |                                 |       | Das Schreiben vom 15. 7. 1955, Zl. Vlb-981/2-55, betreffend eines Konzessionsansuchens des Anton Dügler, Gaschurn Nr. 8 zur Veranstaltung von Gesellschaftsfahrten und zur Ausgabe von Hotelanweisungen wird befürwortet.  |
| Zu Punkt  | 11       |                                 |       | Das Ansuchen der Anna Ahrer, Partenen Nr. 14 und des Alois Kleinszig, Partenen Nr. 21 wegen Grundtrennung der Gp. Nr. 247 in die Teilflächen lt. Lageplan in die Gp. Nr. 247/1 und 247/2 wird bewilligt.   |
| Zu Punkt  | 12       |                                 |       | Dem von der Vorarlberger Illwerke A.G. ausgearbeiteten Projekt zum Ausbau der Gemeindestraße Partenen Kirche - Loch wird einstimmig vollinhaltlich zugestimmt. Betreffend die Ausführung wird das Gemeindeamt beauftragt an das Amt der Vorarlberger Landesregierung das Projekt mittels eines Ansuchen weiterzuleiten, um dadurch die Incamerierung sowie die Beistellung von Mitteln für den neuzeitlichen Ausbau dieser Straße zu erwirken. |
| Zu Punkt  | 13       |                                 |       | Die Anschaffung von Verdunklungsvorhängen für zwei Schulklassen in Gaschurn wird befürwortet.  |
| Zu Punkt  | 14       |                                 |       | Für die Haltung der Gemeindestiere wird ein Beitrag bis zu S 12.000.-- gewährt.  |
| Zu Punkt  | 15       |                                 |       | a) An Hand der vorliegenden Offerte zum Einbau der Türen beim Altersheim wird einstimmig für Richard Manahl in Bings entschieden.<br>b) Das Treppengeländer und die Balkone sollen die Ausführungsarbeiten lt. Zeichnung an die Mechanische Schlosserei Hubert Zudrell in Schruns in Auftrag gegeben werden.   |
| Zu Punkt  | 16       |                                 |       | Die Ansuchen des Ferdinand Pohl, des Emil und der Maria Schöpf, des Josef Stöckl und der Zita Pohl, alle in Gaschurn, wegen Gemeindegrundankauf werden wiederum vertagt.   |
| Zu Punkt  | 17       |                                 |       | Über Ersuchen des Alois Tschofen, Gaschurn Nr. 132, betreffend Verkauf der Gp. Nr. 1782/1, kann dieselbe von der Gemeinde nicht erworben werden, da auf Grund des Flurverfassungsgesetzes Teilflächen von landwirtschaftlichen Bauernhöfen bloß zur Heunutzung nicht abgetrennt werden dürfen.   |
| Zu Punkt  | 18       |                                 |       | Der Bericht über die Renovierung der Kirche Partenen und den Neubau des Schwimmbades und des Tennisplatzes in Gaschurn wird zur Kenntnis genommen.   |

# Sitzung

des Gemeinderats

| Lfd. Nr. | Anwesend | Zahl der Gemeinderatsmitglieder |       | Vortrag — Beratung / Beschluß   |
|----------|----------|---------------------------------|-------|---|
|          |          | Für                             | Gegen |   |
|          |          | den Beschluß                    |       |   |
| Zu Punkt | 19       |                                 |       | Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird bejaht.   |
| Zu Punkt | 20       |                                 |       | Das teilweise abgebrannte Objekt am Ortsplatz in Partenen soll nach in Rechtskraft getretenen Kaufvertrages öffentlich zum Ausrufspreis von S 500.-- versteigert werden. Die Aufräumungsarbeiten werden dem Ersterer überbunden.<br><br>Schluß der Sitzung um 21.45 Uhr.<br>===== |

4. 8. 1955  
(Sitzungstag)

*Peter Wacker*

*Wacker*  
*Rudiger Alois*  
*F. Thier*  
*J. Schindler Alois*  
*Wacker*

*F. Schindler*  
*Wacker Ferd.*  
*Wacker Ludwig*  
*Wacker Edward*  
*Rudiger Alois*  
*Wacker Josef*  
*Wacker Josef*  
*Pfeifer Richard*  
*Wacker*